



Abmelden	Arbeitet man nicht mehr am Computer, soll man sich abmelden . Ein weiterer Benutzer kann sich dann mit seinen Anmeldedaten anmelden.
Antiviren-Programme	Antiviren-Programme spüren Computerviren und Trojaner auf und machen diese unschädlich. Der Virenschutz-Anbieter aktualisiert das Programm laufend, damit die neuesten Viren erkannt werden.
Anwendungsprogramme	Office-Programme (z.B. Word, Excel...), Spiele, E-Mail-Programme, Browser (z.B. Firefox, Chrome, Edge)...
Backup, Datensicherung	Backup: Sicherungskopie gespeicherter Daten auf einem zusätzlichen Medium. Backups können sich auf Wechseldatenträgern wie externen Festplatten, USB-Sticks, oder auf einem Online-Speicher befinden. Mithilfe von Sicherheitskopien (Backups) können Daten im Schadensfall wiederhergestellt werden (→ Restore). Ein Datenverlust wird vermieden.
Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none"> • verwaltet den Zugriff auf die Hardware bzw. die Ressourcen des Computers (Speicher, Ein- und Ausgabegeräte wie Tastatur, Maus, Bildschirm etc.) und • steuert die Ausführung von Programmen <p>Ein Betriebssystem ermöglicht erst die Verwendung eines Computers.</p>
Betriebssysteme	Microsoft Windows, Linux, Android, Apple iOS (für Smartphones), Mac OS
Bildschirmlupe	Vergrößert einen Bereich des Bildschirms. Sehbehinderte Menschen können so leichter einen Text lesen.
Bildschirmtastatur	Kann mit Maus oder Finger auf dem Touchscreen bedient werden. Auf Smartphones wird immer eine Bildschirmtastatur verwendet.
Booten	Nach dem Einschalten startet der Computer das Betriebssystem. Den Computerstart bezeichnet man als booten bzw. als Bootvorgang.
CPU	Prozessor, (zentrale Recheneinheit, engl.: Central Processing Unit). Je mehr Prozessorkerne eine CPU hat, desto schneller rechnet sie meist: z. B. ist ein Quad-Core Prozessor schneller als ein Single-Core Prozessor. Aufruf der Systeminformationen: Tastenkombination Windows + i und Klick auf Info (rechts ganz unten!)
Datenübertragungsrate	Die Maßeinheit der Datenübertragungsrate ist Kbit/s oder Mbit/s . Eine typische Downloadgeschwindigkeit ist z.B. 40 Mbit/s.
Demoversion	Eingeschränkte Version eines Programms zum Kennenlernen.
Download	Abrufen von Daten aus dem Internet. Die Daten werden auf den eigenen Rechner, Smartphone oder Tablet heruntergeladen – z. B. eine Musikdatei oder ein Programm.



Drucker	Laserdrucker, Tintenstrahldrucker
Druckaufträge	Druckaufträge werden in einer Warteschlange gereiht. Im Fenster mit den Druckaufträgen können einzelne Aufträge gelöscht werden.
Ergonomie	Arbeitnehmer sollen vor körperlichen Schäden durch ihre Arbeit geschützt werden: regelmäßige Pausen, richtige Beleuchtung und Körperhaltung.
EULA	End User License Agreement , Endbenutzerlizenz. Die erlaubten Nutzungsmöglichkeiten sind in der EULA festgelegt.
Festplatte	Aktuell haben Festplatten 500 GB bis mehrere TB.
Firewall	Schützt Computer vor unerwünschten Zugriffen über das Netzwerk.
Freeware	Software, die kostenlos genutzt werden kann.
Ghz (Gigahertz)	Die Prozessorgeschwindigkeit wird in Ghz (eine Milliarde Takte pro Sekunde) gemessen. Aktuell haben Computer Prozessoren eine Geschwindigkeit bis 4,2 Ghz.
Green-IT	Unter Green-IT versteht man Bestrebungen, die Herstellung, Anwendung und Entsorgung von Geräten möglichst umweltschonend zu gestalten. Energie sparen: Im Ruhezustand wird der Bildschirm ausgeschaltet.
Hardware	z.b. Computer, Maus, Tastatur
HDMI, DisplayPort	Sind Ein- und Ausgabeschnittstellen. Über HDMI oder DisplayPort kann Ton und Bild übertragen werden.
Hierarchische Dateistruktur	Im Betriebssystem werden Laufwerke, Ordner und Dateien in einer hierarchischen Struktur organisiert: Es gibt über- und untergeordnete Ordner und Dateien in diesen Ordnern.
IKT	Abkürzung für I nformations- und K ommunikationstechnologie
IM	Instant Messaging (z.B. WhatsApp)
Internet	Es umspannt die ganze Welt und ist das größte Computernetzwerk.
ISP	Ein I nternet S ervice P rovider (ISP) ermöglicht dem Kunden gegen eine Gebühr einen Zugang zum Internet. Der Zugang zum Internet ist im Normalfall ein Breitbandanschluss mit einer Datenübertragungsrate ab 8 MBit/s bis 100 MBit/s und mehr.
Kontraststarke Darstellung	Eine kontraststarke Darstellung verbessert die Lesbarkeit für Sehbehinderte.
LAN	Ein LAN (Local Area Network) ist ein lokales bzw. örtliches Netzwerk von Computern. LANs findet man z. B. in Firmen oder Schulen.
Lautsprecher	Über das Lautsprechersymbol in der Taskleiste kann die Lautstärke geändert



	werden.
Malware	Malware ist ein Überbegriff für verschiedene unerwünschte und schädliche Programme.
Ergonomie	Arbeitnehmer sollen vor körperlichen Schäden durch ihre Arbeit geschützt werden: regelmäßige Pausen, richtige Beleuchtung und Körperhaltung.
Monitor	Computerbildschirme unterscheiden sich durch ihre Größe, Auflösung und Bildqualität.
Netzlaufwerk	Ein Ordner auf einem Server, der für Benutzer freigegeben ist. Er erscheint im Dateixplorer oft als Laufwerk. Ein Netzlaufwerk eignet sich sehr gut für die Zusammenarbeit, beispielsweise in Schulen oder Firmen.
Online Datenspeicher	Speichermedium. Auf die Daten eines Online-Datenspeichers kann von überall online zugegriffen werden. Dateien und Ordner können für andere Anwender zur Ansicht oder Bearbeitung freigegeben werden. Eine Internetverbindung ist notwendig.
OpenSource	OpenSource Software ist frei und kostenlos. Der Quellcode kann von jedem eingesehen und verändert werden. Beispiele: Linux, LibreOffice, Gimp, Firefox
Passwörter	Passwörter sollen aus <ul style="list-style-type: none"> • Klein- und Großbuchstaben, • Ziffern und Sonderzeichen bestehen, • eine Mindestlänge von 8 Zeichen haben und • nicht in einem Wörterbuch zu finden sein.
Proprietäre Software	Kommt vom engl. <i>proprietary</i> , im Eigentum befindlich. Das Copyright liegt bei einer Firma oder einer Person, damit kann und darf der Quelltext nicht unbefugt eingesehen oder verändert werden. Beispiel: Microsoft Office, Windows Im Gegensatz dazu gibt es OpenSource-Software.
Restore	Wiederherstellung von Daten aus einem Backup.
RAM	Hauptspeicher oder Arbeitsspeicher. Abkürzung für R andom A ccess M emory, Arbeitsspeicher, flüchtiger Speicher (Daten werden beim Ausschalten gelöscht). Aktuell finden sich in Computern 4 bis 16 GB Arbeitsspeicher. Ein großer Arbeitsspeicher kann die Geschwindigkeit des Computers erhöhen.
Scanner	Dient zum Digitalisieren von Dokumenten wie Bilder und Texte.



Schnellzugriff	Im geöffneten Datei-Explorer, befindet sich links oben der Schnellzugriff . Hier findet man auf einen Blick häufig verwendete Ordner und zuletzt geöffnete Dateien, ohne eine Vielzahl von Ordnern durchsuchen zu müssen.
Schnittstelle	Schnittstellen verbinden Computer mit Geräten: USB, HDMI, DVI, Display-Port, Netzwerkanschluss, VGA <i>Beispiel:</i> Ein USB-Stick wird an der USB-Schnittstelle eingesteckt.
Screenreader	Ein Bildschirmleseprogramm (Screenreader) liest den Inhalt einer Bildschirmseite vor. So können Sehbehinderte und Blinde auch ohne Monitor mit dem PC arbeiten.
Shareware	Diese Programme dürfen für einen festgelegten Zeitraum zum Testen kostenfrei genutzt werden, dann wird der Benutzer aufgefordert einen Kaufpreis zu bezahlen.
Software	Software = Programme! Eine Software kann lokal auf dem Rechner installiert sein, in einem Firmennetzwerk auf einem Server, oder ist online verfügbar (z.B. Office 365).
Speichergrößen	Bit, Byte, Kilobyte (KB), Megabyte (MB), Gigabyte (GB), Terrabyte (TB)
Spracherkennungssoftware	Eine Spracherkennungssoftware ermöglicht die Eingabe von Befehlen und Texten mit gesprochenen Befehlen. Windows: Cortana , Apple: Siri , Amazon: Alexa
Spyware	Eine Spyware forscht den Computer und das Nutzerverhalten aus und sendet die Daten an den Hersteller oder andere Quellen, um diese entweder zu verkaufen oder um gezielt Werbung zu platzieren.
SSD (Solid-State-Drive)	Ist ein elektronisches Speichermedium ähnlich einer Festplatte. Eine SSD enthält keine beweglichen Teile und ist daher robuster als eine Festplatte. SSDs liefern Daten viel schneller als Festplatten.
Systemsteuerung	In der Systemsteuerung können die Einstellungen des Computers angepasst werden. Beispielsweise können hier Programme entfernt (deinstalliert) werden.
Tastatur	Die Tastatur ist ein Eingabegerät. Die Tastatursprache kann in der Taskleiste, rechter Bereich, eingestellt werden. In deutschsprachigen Gebieten findet sich hier das Symbol DEU . Ein Klick auf DEU öffnet ein Menü, in dem die Spracheinstellungen in der Systemsteuerung geöffnet werden kann.
Touchpad	Ersetzt die Maus bei Notebooks.
Trojaner	Ein Trojaner ist eine Malware, die sich oft als nützliche Software ausgibt. Nutzer werden aufgefordert, ein Programm herunterzuladen (oft Social Engineering). Trojaner werden von Kriminellen genutzt, um einen Zugang zu



	Computersystemen zu erlangen. Trojaner können Daten löschen, Daten stehlen usw.
Übertragungsgeschwindigkeit	Im Unterschied zu den üblichen Speicherangaben in Byte wird die Übertragungsgeschwindigkeit in Bit pro Sekunde (Bit/s) angegeben. Die Downloadgeschwindigkeit im Internet beträgt 40 Mbit/s aufwärts.
Upload	Daten werden von einem Rechner ins Internet kopiert – z. B. ein Foto wird auf Facebook hochgeladen.
VGA	Veraltete Schnittstelle für Monitore, wird noch oft verwendet.
Virus, Computervirus	Viren sind schädliche Programme (Malware). Sie können Kopien von sich weiterverbreiten. Vorhandene Programme und Dokumente können verändert oder zerstört werden.
VOIP	Internettelefonie (Voice Over Internet Protocol) z. B. mit Skype oder WhatsApp. Das Gespräch wird über das Internet übertragen.
VPN	Virtual Private Network (VPN) : VPNs sind verschlüsselte Verbindungen über das Internet. Ein VPN ermöglicht den Zugriff von außen auf ein internes Netzwerk.
WAN	(Wide Area Network) ist ein Netzwerk von Computern, das über Länder oder Kontinente reicht.
Windows Task-Manager	Der Windows Task-Manager ermöglicht, laufende Programme zu beenden, die nicht mehr reagieren . Der Task-Manager kann über Strg + Alt + Entf aufgerufen werden oder man klickt mit der rechten Maustaste unten links auf das Windowssymbol und wählt Task-Manager aus.
WLAN	Wireless Lan (WLAN) ist ein drahtloses, lokales Funknetzwerk. Dazu ist ein WLAN-Router oder ein Accesspoint notwendig, der Geräten per Funk den Internetzugang ermöglicht. Im privaten Bereich wird ein WLAN-Router häufig vom Internet-Service-Provider (ISP) zur Verfügung gestellt. Offenes WLAN : Viele Personen haben in einem gewissen Bereich (öffentliche Plätze, Flughafen...) Zugang zum Internet. Ein Passwort ist nicht notwendig.